

STICHTING TER VOORKOMING MISBRUIK GENETISCHE MANIPULATIE

(VoMiGEN) *Stiftung zur Vorbeugung des Missbrauchs durch Genetische Manipulation.*

Van Speykstraat 87-89 - 3014 VE Rotterdam. (Niederlande) www.wirsinduberall.de und www.vomigen.nl e-mail: burgersinactie@hotmail.com KvK te Rotterdam onder nr. 24290161



Offener Brief /Einschreiben

An den Heiligen Vater, Benedikt XVI., die Bischöfe, Kardinäle, Pastoren, Priester, Brüder und Schwestern und christliche Gläubige cum suis

order.ufn@scv.va

Via della Conciliazione 54

SCV-00120 CITTÀ DEL VATICANO

Berlin, 15 Juli 2009.

Sehr geehrter Papst Benedikt XVI,

in Ihrer Enzyklika „Caritas in veritate“ (**die Liebe in der Wahrheit**) zügeln Sie den Kapitalismus (FAZ 12.07.09) ohne über den Codex Alimentarius zu sprechen

(Codex Alimentarius ist lateinisch und meint alles, was mit Nahrung zu tun hat.). Bis heute sind die Bürger und Bürgerinnen in Europa und der Welt über diese neue **Strategie** durch Gesetze, die durch die World Health Organization (WHO) und der Food and Agriculture Organization of the United Nations (FAO) in Vorbereitung sind, nicht beteiligt und nicht informiert ¹.

Jeder, der beteiligt ist, weiß, dass der Codex Alimentarius nichts anders ist als eine neue Form des Kapitalismus, d.h. nacktes Gewinnstreben mit unmoralischen Mitteln, was viele Menschen und die Umwelt in die Katastrophe führen kann. Die Erde wird unkontrolliert ausgebeutet, was im Widerspruch mit Alina 50 Ihrer Enzyklika steht².

In Ihrer Enzyklika sprechen Sie nicht über den Code Alimentarius. Mehr und mehr Menschen fürchten, dass Sie selbst aktiv beteiligt sein könnten, um gemeinsam mit den unsichtbaren politischen Mächten, die die Europäischen Royals³ noch immer darstellen,⁴ eine neue Weltordnung zu gründen, die Sie fordern (*Papst fordert neue Weltordnung' Süddeutsche Zeitung 8/7/09*). Auch Königin Beatrix aus den Niederlanden hat im Jahr 1992 neue Werte und Regeln angekündigt, ohne diese näher zu erklären oder zu präzisieren⁵.

¹ Bitte beachten Sie unsere Erfahrung mit dem Commission Codex Alimentarius in Rotterdam (Niederlande) .

<http://www.burgersinactie.nl/090325%20alimentarius.pdf> Und fordern Sie auch: „Strategic Plan 2008-2013 Codex Alimentarius Commission“.

² Zitat , VIERTES KAPITEL ENTWICKLUNG DER VÖLKER, RECHTE UND PFLICHTEN, UMWELT, Alina 50: ' Wir müssen jedoch auf die sehr ernste Verpflichtung hinweisen, die Erde den neuen Generationen in einem Zustand zu übergeben, so daß auch sie würdig auf ihr leben und sie weiter kultivieren können'.

³ Der Vorsitzende des Raad van State ist das Staatsoberhaupt, Königin Beatrix. Kronprinz Alexander ist mit seiner argentinischen Gemahlin Mitglied. Kronprinz Alexander gab in der Öffentlichkeit bekannt, dass er den Unterschied zwischen genetisch verändertem und biologischem Gemüse nicht bemerkt, wenn bei ihm zu Hause genetisch manipuliertes Gemüse auf dem Tisch stehe. Er erzählte, dass die Gemüse aus dem eigenen Garten kämen und das stelle ihn zufrieden. Anders gesagt, wenn das Gemüse aus dem eigenen Garten komme, könne bei ihm niemals genetisch manipuliertes Gemüse auf den Tisch kommen. (Agd 14/8/04/p8 en p9)

⁴ Bitte beachten Sie unsere Offene Mail an den Präsidenten der Europäischen Kommission, Barroso, mit der Frage zum EGKS Pakt aus dem Jahr 1951, <http://www.burgersinactie.nl/090601%20barosso.pdf>

⁵ Zitat aus der Weihnachtsansprache 1992, freie Übersetzung: „Wohl müssen wir den Übergang suchen zu einer Gesellschaft mit einem neuen Gefühl für Werte und Regeln, die allgemein gelten.“- „Wel moeten we de overgang zoeken naar een maatschappij met een nieuw gevoel voor normen en regels waaraan algemeen wordt vastgehouden.“ Trotz wiederholter Versuche, die Ministerverantwortlichen zu erreichen und ihnen unser Anliegen zu erläutern, bekommen wir keine Antwort.

Jeder weiß, dass eine neue Weltordnung heutzutage nur dann möglich ist, wenn durch Gen-Nano und die Cisgenen Technologien natürliche Organismen eingeführt werden. Nach dieser Manipulation fängt die natürliche genetische Modifikation mit anderen Organismen an, was viele Menschen befürchten⁶. Dazu gehören Einschränkungen der Privatsphäre und das umfasst die Datenspeicherung: überall sind Kameras, und ist die Verpflichtung zum DNA abgeben, was bereits in den Niederlanden passiert und was im Widerspruch zum Recht auf *nemo tenetur steht*⁷. Das müssen die Motive dafür sein, warum die Bevölkerung nicht beteiligt und bis heute nicht über die Codex Alimentarius informiert wird⁸.



Neben dem Kapitalismus generiert der Codex Alimentarius ein neues Gesicht des Faschismus. Bis heute haben alle Menschen durch Überlieferung die gleiche Kenntnis über Menschen, Tiere und Pflanzen. Genetische Manipulationen, Nano- und Cisgene Technologien werden durch den Codex Alimentarius gesetzlich organisiert: ohne Vorteile für die Bürger, Konsumenten und die Umwelt. Unter dem Strich bedeutet das, dass neue Wissenschaften und neue Erkenntnisse über Menschen, Tieren und Pflanzen entstehen. Diese neuen Erkenntnisse und Wissenschaften werden durch Patente zentralisiert (*fascies*) und sind in den Händen von Wissenschaftlern der Multinationals. Im Endeffekt bedeutet das, dass die Großaktionäre der Multinationals die neuen Besitzer werden - von allem, was lebt. **Zitat** : *“Control oil and you control nations, control food and you control the people”*. Henry Kissinger 1972

Zur Erläuterung:

Was die meisten Bürger mit gesundem Verstand wissen, aber was die Europäischen Royals, die Mitarbeiter der WHO, der FAO, die Mitarbeiter von Greenpeace, WWF *for a living planet*, OXFAM/NOVIB und andere NGO's und die Politiker, durch das Sprichwort **„Wessen Brot ich esse, dessen Lied ich singe“** nicht in der politischen Öffentlichkeit aussprechen, sind die folgenden Tatsachen:

- 1) Die Einführung von GMO usw. in die Umwelt steht im Widerspruch zur Konvention zum Schutz der Menschenrechte und der Grundfreiheiten (EMKR)⁹, **Artikel 5:** *„Recht auf Freiheit und Sicherheit“*, **Artikel 8:** *„Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens“*, **Artikel 1 1st Protokoll:** *„Schutz des Eigentums“*.
- 2) Jeder weiß, dass man **„zu gute“** und **„zu böse“** Organismen genetisch manipulieren kann. Die Technik von genetischer Manipulation ist gefährlicher als eine Atombombe in den Händen des

⁶ Bitte beachten Sie den Film: *“David against Monsanto”* von Percy Smeisser.

⁷ Im 1937 schaffte Hitler auch das Nemo tenetur-Prinzip ab. Gerichtsentscheidung 13 Mai 2008, Hoge Raad der Niederlanden. Nr. LJN: BC8234, Hoge Raad, 07/11755 CW

⁸ Hanna Arendt hat vor Einschränkungen gewarnt, sie die die allgemeine Beteiligung des Privatbereichs an der Politik betreffen. **Zitat:** *„Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft!“*, Wilhelm von Humboldt, Humanist.

⁹ Bitte sehen Sie den Film *„David against Monsanto“* (Percy Schmeiser). Besuchen Sie für EMKR:

<http://www.echr.coe.int/NR/rdonlyres/F45A65CD-38BE-4FF7-8284-EE6C2BE36FB7/0/GermanAllemand.pdf>

Irans oder von Nord Korea. Das erklärt möglicherweise, warum in der Kolumne ‚Außenansicht‘ der US-Präsident Obama ein „*Fremder Mann im Weißen Haus*“ sein soll (Süddeutsche Zeitung Nr. 159/Seite 2. 14/7/09).

- 3) Der Codex Alimentarius steht im Widerspruch zur Europäischen Kultur¹⁰ und der Europäischen Hymne: „**Alle Menschen werden Brüder**“ (Beethoven/ Schiller, „Ode an die Freude“).

Der Codex Alimentarius soll Unsicherheit, neue Feinde und einen neuen Faschismus generieren. Insbesondere sollen der Hunger und die Armut in der Welt hierdurch statistisch zunehmen. Den Hunger kann man nicht mit genetischen Manipulationen verhindern, aber durch Argumente und Schulungen (Thomas Malthus). In der Agrikultur mit den Gen-, Nano- und Cisgenen Technologien werden die „**Nahrungsmittelproduktionen**“ unnatürlich erhöht, womit unnatürlicher Bevölkerungswachstum entsteht. Auf diese Weise, Menschen und Tiere mit dem Codex Alimentarius gesetzlich unter Druck ernähren und durch diese Art der Speisung, erreichen wir das Gegenüberstellte. Das bedeutet mehr Hunger und mehr Armut statt Wohlbefinden in der Welt. (*“Problematique de L'evolution”, Francois Meyer*).

- 4) Viele Menschen wissen, dass der Islam im Gegensatz zum Christentum Respekt vor der „Physikalischen Erde“ zeigt. Wir fürchten, dass die Hetze gegen den Iran und die Kriege in Afghanistan ein US Nachkriegs-Szenario des Irakkrieges sind, um entscheidende Pflanzen genetisch manipulieren zu können und durch den Besitz von Patenten eine neue Weltordnung zu festigen. Dazu gehört der Mohn in Afghanistan. Bitte lesen Sie dazu unseren Offenen Brief an den in Ghana geborenen ehemaligen UNO-Generalsekretär Kofi Annan vom 31 August 2008. <http://www.burgersinactie.nl/080830%20kofi%20annanc%20pdf%20combi.pdf>
- 5) Das erfolgreiche G8-Gipfeltreffen in Italien ist kein Wunder, aber hat damit zu tun, dass die nationalen Parlamente sich von den EU-Mitgliedern in Brüssel entmündigt wurden. Nur das macht einen neuen Kapitalismus und einen neuen Faschismus durch die Codex Alimentarius möglich!

Zum Schluss: Wir als Nicht-Gläubige in Ihrem christlichen Gott, aber als Menschen guten Willens bitten Sie, Ihren Einfluss einzusetzen, damit der Codex Alimentarius in der politischen, christlichen Öffentlichkeit diskutiert wird. Wir meinen: Es reicht nicht aus, ihn nur zu thematisieren. Schließlich soll dieser öffentliche Dialog den Bürgern im politischen Raum Mitbestimmungsrechte verschaffen¹¹ Nur dann können wir alle dazu beitragen, das unbegrenzte göttliche Paradies auf Erden bestehen zu lassen¹². Nicht die Menschen sind hierbei die Entscheider, aber die



¹⁰ Der Vorsitzende der Europäischen Kommission, José Manuel Barroso, hatte in Rotterdam am 2004 im Rahmen von "Europe a beautiful idea?" zugesagt, dass die Kultur vor der Wirtschaft stehe. Ernährung befinde sich ganz oben auf der Rangliste der Europäischen Kultur.

¹¹ Zitat , VIERTES KAPITEL ENTWICKLUNG DER VÖLKER, RECHTE UND PFLICHTEN, UMWELT, Alina 50 „Das schließt ein, es sich zur Pflicht zu machen, nach verantwortungsbewusster Abwägung gemeinsam zu entscheiden, welcher Weg einzuschlagen ist mit dem Ziel, jenen Bund zwischen Mensch und Umwelt zu stärken, der ein Spiegel der Schöpferliebe Gottes sein soll...“

¹² In Gegensatz zu dem begrenzten biblischen Glücksparadies ist die Erde ein unbegrenztes, offenes Paradies, was für Nicht-Gläubige im christlichen Gott die natürliche Schöpfung und damit Vertreter Gottes ist.

institutionen, die die Menschen vertreten und ihnen Vorbild sind, tragen in erster Linie die Verantwortung für die Ausweitung der Mitspracherechte, auch Sie.

Im Vertrauen, dass Sie meiner und der Bitte Milliarden anderer Menschen folgen können und wollen, um den Codex Alimentarius in die öffentliche Diskussion zu bringen, also mehr Mitbestimmungsrechte zu ermöglichen, verbleibe ich in Erwartung Ihrer Nachricht mit vorzüglicher Hochachtung als Ihr Diener für das allgemeine öffentliche Wohl.*1



Robert A. Verlinden *2

Stiftung für die Vorbeugung des Missbrauch von Genetischer Manipulation. (VoMiGEN)
Stichting Ter Voorkoming Misbruik Genetische Manipulatie. (VoMiGEN) Kandidat nr.7 der
vormaligen www.lijst14.nl

*1 Zu Ehren der alten Widerstandskämpfer „Liebe zur Erde und der Welt“ ist eine Plattform von Dienern für die Entwicklung des allgemeinen öffentlichen Wohls entstanden, ohne eigene Dossiers zu bevorzugen.

*2 Initiator und Koordinator von www.lijst14.nl Kandidat nr.17, einer sogenannten Blanco-Liste, die wegen der Tatsache, dass sie einmalig in der niederländischen parlamentarischen Geschichte war, durch die unabhängige Presse während der Tweede-Kamer-Wahlen am 22. November 2006 totgeschwiegen wurde. Auf der Grundlage des neuen Presse-Gesetzes, das unserer Meinung nach in den Niederlanden nicht mit dem Grundgesetz konform geht, hat „Lijst 14“ keine politische Sendezeit erhalten. Minister Nicolai fasste am 3. November 2006 unerwartet den Beschluss, Wahlen vorzeitig möglich zu machen. Das tat er in dem Wissen, dass jeder Bürger das Recht hat, innerhalb von 6 Wochen dagegen Beschwerde einzulegen. Das ist geschehen. Der „Raad van State“, der private Gerichtshof der Königin, nimmt das nicht zur Kenntnis. Alle Stimmzettel der mehr als zehntausend Stimmlokale waren innerhalb von drei Tagen nach der Wahl zerrissen worden. Das ist merkwürdig, denn jeder weiss, dass man zum Beispiel seine Kontoauszüge fünf Jahre lang aufbewahren muss.

cc. FAO, WHO, Secretariat Prof. Dr. Ir. Louise Fresco, Universität Amsterdam, Press und NGO's .

Zitat: *“Ohne einen politisch garantierten öffentlichen Bereich hat Freiheit in der Welt keinen Ort, an dem sie erscheinen konnte, und wenn sie auch immer und unter allen Umständen als Sehnsucht in den Herzen der in Menschen wohnen mag, so ist sie doch weltlich nicht nachweisbar. Im Sinne einer nachweisbaren Realität fallen Politik und Freiheit zusammen...”* (Hannah Arendt) Zitat: Peking 13/06/2000, aus die rede Bundestagsvizepräsidentin Dr. A.Vollmer.

